

Nationalpark Kellerwald - "Wildnis im Buchenwald" und UNESCO - Weltnaturerbe

Bildungsurlaub

Der Nationalpark Kellerwald

Mitten in Deutschland, südwestlich von Kassel, liegt ein in seiner Größe und Ursprünglichkeit für Deutschland außergewöhnlicher Buchenwald. Über 50 Berge und Kuppen prägen den großräumigen ruhigen Landschaftscharakter des Nationalparks Kellerwald-Edersee. Wie ein Buchenmeer präsentiert er sich dem Betrachter aus der Vogelperspektive, keine Straße und keine Siedlung zerschneidet die ausgedehnten alten Wälder. Immer wieder eröffnen sich dem Wanderer Ausblicke auf den gewundenen Edersee mit fjordartig anmutenden Buchten.



Der Nationalpark Kellerwald-Edersee schützt auf 5.700 ha den für die deutschen Mittelgebirge typischen bodensauren Buchenwald auf Tonschiefer und Grauwacke-Gestein. Der vorherrschende Waldtyp ist der Hainsimsen-Buchenwald, oft in steinig-karger oder steiler Ausprägung. Großflächig findet man Buchenwälder, die älter als 160 Jahre - teilweise bis zu 260 Jahre - und reich an Totholz sind. Es sind Waldflächen, wie sie von Natur aus in Mitteleuropa ohne Einfluss des Menschen großflächig auftreten würden.

Das Weltnaturerbe-Gebiet umfasst die repräsentativsten alten zusammenhängenden Kernflächen des Nationalparks. Ihre Größe beträgt 1.467 ha.

Spezielle Kenntnisse und Fähigkeiten

Spezielle Kenntnisse und Fertigkeiten sind für die Teilnahme keine Voraussetzung. Eine **gute körperliche Konstitution** ist bei den mehrstündigen Wanderungen von Vorteil, aber nicht unbedingt erforderlich.

Seminar Nr.:	865118
Termin:	07.10.–12.10.2018 Sonntag, 18.00 Uhr – Freitag, ca. 14.00 Uhr
Ort:	Frankenau / Hessen
Preis:	590,- € inkl. Ü/HP EZ-Zuschlag: 15,- € insgesamt
Dozent:	Klaus Zimmermann

Klaus Zimmermann (Jhrg. 1959) ist Dipl. Biologe, mit langjähriger Erfahrung im umweltpädagogischen Bereich. Er leitet seit 2004 Seminare für das LIW.

Minimale TeilnehmerInnenzahl: 10

Maximale TeilnehmerInnenzahl: 20

Leistungen: Durchführung des Seminars, Übernachtung mit Halbpension, seminarbegleitende Unterlagen, Eintrittsgelder während des Seminars, Seminarraum, Vorträge von Dozenten/innen, (Reise-)Haftpflicht- und Unfallversicherung

Das Programm

Dieses Seminar findet im Seminarhaus, im Nationalpark sowie in Ortschaften am Rande des Nationalparks statt. Es werden verschiedene Wanderungen durch den Nationalpark durchgeführt.

Sonntag: Anreise bis 18.00 Uhr Begrüßung der Teilnehmer/innen, Abendessen, Organisatorisches.

Montag: Einführung in das Thema. Geschichte des Kellerwaldes und die Kulturlandschaft rund um den Nationalpark. (mit Exkursion).

Dienstag: Es stehen die Themen Ökologie und Lebensräume des Nationalparks auf dem Programm (mit Exkursion zusammen mit der Nationalparkwacht).

Mittwoch: Wasserkraftnutzung im Nationalpark und touristische Konzepte (u.a. Baumkronenpfad) werden näher erforscht (mit Exkursion).

Donnerstag: Sie besuchen das neue Infozentrum des Nationalparks und erleben auf dem Urwaldsteig die uralten Buchenwälder im Nationalpark.

Freitag: Zusammenfassung und Abschlussbesprechung

(Änderungen aus organisatorischen Gründen möglich.)

Exkursionen

Die mehrstündigen Exkursionen erfolgen **zu Fuß**. Die Anfahrt erfolgt per Bus oder PKW (Fahrgemeinschaften). Die Exkursionen finden zum Teil auch außerhalb der offiziellen Seminarzeiten in der Freizeit der Teilnehmenden statt.

Als weitere **Programmpunkte** sind u.a. geplant:

- Waldgesellschaften im Kellerwald und deren ökologische Bedeutung
- Konzepte des Nationalparks Kellerwald
- Verantwortung für das UNESCO-Naturerbe
- Regenerative Energien
- Die Situation der Wasserwirtschaft im Nationalpark
- Kulturgeschichtliche und touristische Aspekte der Region



Einige Programmpunkte finden per Vortrag, andere in gemeinsamer Gruppenarbeit statt.

Das Seminar dient der politischen Bildung (Bildungsurlaub) und ist kein touristisches Programm.

Organisatorisches

Übernachtung/Verpflegung: Sie sind im Frankenauer Hof - einem Seminarhaus der Lebenshilfe – in Zweibettzimmern untergebracht (Einzelzimmer gegen Aufpreis). Das Seminarhaus bietet Gästen mit und ohne Behinderung einen reizvollen Aufenthalt am Tor zum Nationalpark Kellerwald-Edersee. Frühstück und Abendbuffet (überwiegend mit regionalen Produkten) erhalten Sie durch das Hotel, das Mittagessen kann im Ort oder als Lunchpaket organisiert werden. Das Hotel ist Ausgangsort für die Exkursionen. Im Hotel steht uns ein Seminarraum zur Verfügung.

Sicherheit: Während der Exkursionen führt der Dozent einen Erste-Hilfe-Kasten mit. Eine Haftpflichtversicherung schützt Sie und uns gegen Schäden an Dritte. Das Seminar ist über eine Reisepreis-Versicherung abgesichert.

Anreise: Den Frankenauer Hof erreichen Sie:

- mit Bahn und Bus: bis Marburg oder Korbach mit der Bahn, von dort mit dem Bus über Frankenberg.
- mit dem Auto über die Autobahn A44, Abfahrt Diemelstadt, auf der B 252 Richtung Frankenberg (Eder) oder A 49, Abfahrt Wabern, auf der B 253 Richtung Frankenberg (Eder)

Näheres erfahren Sie rechtzeitig vor Seminarbeginn. Bitte nutzen Sie unseren **Fahrgemeinschaft-Service** (siehe Anmeldungskarte). Nur mit Ihrem Einverständnis dürfen wir aus Datenschutzgründen Ihre Adresse zur Bildung von Fahrgemeinschaften mit der Bahn oder dem Auto weiterreichen. Eine Fahrgemeinschaft schont die Umwelt und spart Geld.

Seminarbeginn ist am Sonntag, 18.00 Uhr mit der Begrüßung der Teilnehmer/innen, Organisatorischem sowie der Verteilung der Zimmer und dem Abendessen.

Seminarende ist Freitag, ca. 14.00 Uhr. Bei langer Anreise kann gegebenenfalls ein Aufenthalt bis Samstag organisiert werden.

Unser Konzept

... ist es, Menschen mehr unmittelbare Erlebnisse und Erfahrungen mit und in der Natur zu vermitteln. Wir lassen uns dabei von der Überlegung leiten, dass wir neben dem Erarbeiten von natur- und gesellschaftsrelevanten Themen mehr Natur-Erlebnisse brauchen, wenn wir verantwortungs- und liebevoller mit unserer Umwelt umgehen wollen. Emotionale Bindungen sind Grundvoraussetzung für die tatsächliche Umsetzung von Umwelt- und Naturschutz im Alltag (Stichwort: Lokale Agenda 21).

Wir bieten ein Programm in **aktiver, kreativer und selbst bestimmter Atmosphäre**. Einige Programmpunkte finden per **Vortrag**, andere in gemeinsamer **Gruppenarbeit** statt. Die Gruppengröße mit max. 18 Teilnehmer/innen fördert eine lebendige und persönliche Stimmung. So können Gruppen-Prozesse entstehen, die ein gemeinsames Erleben und Aufarbeiten von Naturerfahrungen fördern.

Bildungsurlaub

Das Seminar dient der politischen Weiterbildung und gilt in verschiedenen Bundesländern als Bildungsurlaub/Bildungszeit anerkannt bzw. anerkennungsfähig. Bitte beachten Sie dazu unsere „Mitteilung für den Arbeitgeber“. Zur Beantragung des Seminars als Bildungsurlaub bei Ihrem Arbeitgeber reichen Sie die „Mitteilung für den Arbeitgeber“ ein. Bei Problemen bei der Beantragung des Seminars als Bildungsurlaub wenden Sie sich bitte an uns. Sie können auch an diesem Seminar teilnehmen, wenn Sie Ihren Tarifurlaub in Anspruch nehmen.

